



Informationen zum Unterricht in Corona-Zeiten nach den Herbstferien ab dem 26.10.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

die Herbstferien neigen sich dem Ende zu und ich hoffe, Sie und ihr konnten trotz der besonderen Corona-Situation eine erholsame Zeit verbringen. Derzeit steigen die Infektionszahlen nicht nur im Rhein-Sieg-Kreis stark an und so hat das Schulministerium entschieden, dass mit Wiederbeginn des Unterrichts auch die **vollständige Maskenpflicht** wieder eingeführt wird.

Die Schulmails des Ministeriums vom 08.10.2020 und 21.10.2020 mit ausführlichen Informationen sind nachzulesen unter:

<https://www.schulministerium.nrw.de/themen/schulsystem/angepasster-schulbetrieb-corona-zeiten>

Nachfolgend möchte ich Sie und euch über die wichtigsten Punkte und deren Umsetzung an unserer Schule informieren:

Verwendung von Mund-Nasen-Bedeckungen/Alltagsmasken

Weiterhin gilt die **Maskenpflicht** für alle im Schulgebäude und auf dem kompletten Schulgelände. Wie bereits nach den Sommerferien gilt dies für die Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schule ab kommendem Montag durchgängig auch wieder **am festen Sitzplatz im Klassenraum**. Dies ist eine Schutzmaßnahme für alle am Unterrichtsgeschehen Beteiligten und trägt hoffentlich entscheidend dazu bei, den Präsenzunterricht soweit wie möglich aufrechtzuerhalten. Ich appelliere daher an alle, in Verantwortung für die eigene Gesundheit und die der Mitmenschen, die Mund-Nase-Bedeckung (MNB) konsequent zu tragen!

In diesem Zusammenhang weise ich nochmals darauf hin, dass es in der **Verantwortung der Erziehungsberechtigten** liegt, ihre Kinder ausreichend mit Masken auszustatten. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind mit Alltagsmaske/MNB zur Schule kommt und auch mindestens eine Ersatzmaske mit sich führt. Der Schulalltag hat gezeigt, dass dies in vielen Fällen erforderlich ist.

Durch Spenden konnte die Schule bisher einen Vorrat an Einmalmasken bei Bedarf kostenlos zur Verfügung stellen. Auch unser Förderverein hat mit einer Spende dazu beigetragen, dies zu ermöglichen.

Allerdings ist dieses Kontingent aufgrund der stark ansteigenden Nachfrage (Maske vergessen, Maske kaputt ...) nahezu erschöpft, sodass unsere Sekretariate Ersatzmasken nicht mehr kostenlos an unsere Schülerinnen und Schüler ausgeben können. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir zukünftig einen **Kostenbeitrag von 0,50€ pro Maske** erheben müssen.

Visiere stellen keinen Ersatz für eine MNB dar, können allerdings bei Personen zum Einsatz kommen, bei denen das (dauerhafte) Tragen einer MNB aus medizinischen Gründen nicht möglich ist. In diesem Fall ist der Schulleitung vorab ein ärztliches Attest vorzulegen.

Rückkehr von Schülerinnen und Schülern aus Risikogebieten/Schulpflicht

Sollte sich Ihr Kind in den Herbstferien in einem Risikogebiet im Ausland aufgehalten haben, ist die Beachtung der notwendigen **Quarantäne** und eine umgehende Kontaktaufnahme mit dem Sekretariat



zwingend erforderlich. Genauere Informationen dazu finden Sie in der oben erwähnten Schulmail des Ministeriums vom 08.10.2020.

Belüftung der Unterrichtsräume

Inzwischen ist allgemein anerkanntes Erkenntnis, dass über die AHA-Regel (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) hinaus konsequentes Lüften ein wesentlicher, einfacher und wirkungsvoller Beitrag ist, um das Risiko einer Ansteckung mit dem Corona-Virus über Aerosole deutlich zu verringern. Die Empfehlungen des Umweltbundesamtes zum wirkungsvollen Lüften von Unterrichtsräumen lauten kurz gefasst:

- Stoßlüften alle 20 Minuten,
- Querlüften wo immer es möglich ist,
- Lüften während der gesamten Pausendauer.

<https://www.umweltbundesamt.de/presse/pressemittelungen/coronaschutz-in-schulen-alle-20-minuten-fuenf>

An diesen Empfehlungen werden wir uns im Schullalltag in den Unterrichtsräumen orientieren und bitten Sie daher, gemeinsam mit Ihrem Kind auf eine angemessene Kleidung zu achten.

Darüber hinaus verweise ich auf die Schulmail vom 21.10.2020, insbesondere auf den Link zu den *Hinweisen und Verhaltensempfehlungen für den Infektionsschutz an Schulen im Zusammenhang mit Covid-19*.

Die Stadt Rheinbach hat sich außerdem dazu entschieden, zur Optimierung des Lüftungsverhaltens und zur Sensibilisierung für dieses Thema CO₂ Messgeräte anzuschaffen. Obwohl dies über eine international tätige, ortsansässige Firma erfolgt, ist der Lieferzeitraum leider erst für die erste Januarhälfte 2021 avisiert. Es wird jedoch versucht eine schnellere Lieferung möglich zu machen. Unseren beiden Schulstandorten werden insgesamt sieben Geräte zur Verfügung gestellt.

Sportunterricht

Nach Informationen des Schulträgers können die städtischen Turn- und Sporthallen wieder für den Schulsport genutzt werden. Sofern eine Lüftungsanlage vorhanden ist, wird diese mit Frischluftzufuhr betrieben. Eine Begutachtung ergab, dass alle für unseren Schulbetrieb relevanten Lüftungsanlagen geprüft und betriebsbereit sind.

Sofern der Luftaustausch über Oberlichter und/oder Notausgangstüren erfolgt, sind diese während der Nutzung offen zu halten. Eine damit verbundene Absenkung der Raumtemperatur ist dabei –je nach Außentemperatur- leider unvermeidlich.

Ob wir auch wieder die Sporthalle der Glasfachscheule nutzen können, wird sich in der kommenden Woche entscheiden.

Schwimmunterricht 5. Jahrgang

Der Schwimmunterricht im 5. Jahrgang wird weitergeführt. Er wird jedoch nicht mehr im 14-tägigen Wechsel stattfinden, sondern für die einzelnen Klassen bis zum Halbjahresende als Blockunterricht (fünfmal nacheinander) stattfinden. Da aufgrund der bestehenden Hygienevorschriften weder im Schwimmbad noch in der Schule eine Möglichkeit zum Trockenföhnen der Haare besteht, bitten wir darum, dass die Kinder am Schwimmtag eine Mütze tragen



Pausenregelungen

Bei starkem Regen wird durch die Schulleitung eine Regenpause ausgesprochen und die Schülerinnen und Schüler dürfen am Standort 1 die Pause in ihrer Klasse verbringen. Am Standort 2 sind der Foyerbereich und das Atrium dann als Aufenthaltsmöglichkeit geöffnet.

Ansonsten laden in der Mittagspause vor am Standort 1 zahlreiche Beschäftigungsangebote zu abwechslungsreichen Betätigungen oder zur Entspannung ein – auch dies natürlich mit Maske. Wenn aufgrund besonders widriger Witterungsbedingungen in der Mittagspause eine Regen- oder Kältepause angesagt wird, dürfen die Schülerinnen und Schüler ihr mitgebrachtes Mittagessen in den letzten Minuten der 6. Stunde im Klassenraum einnehmen. Außer am festen Platz im Klassenraum sowie in der Schulmensa ist beim Essen und Trinken der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.

Betreten des Schulgebäudes durch Eltern und andere schulfremde Personen

Nach den Vorgaben der Coronaschutzverordnung ist derzeit schulfremden Personen das Betreten des Schulgeländes untersagt. Wenn Sie als Eltern dennoch, z.B. wegen eines Elterngesprächs, das Gebäude betreten, bitten wir Sie dringend, sich im Sekretariat anzumelden und dort ein Formular zur Kontaktdatenerhebung auszufüllen. So können wir im Fall eines Infektionsgeschehens die notwendige Rückverfolgbarkeit in die Wege leiten.

Regelungen bei Covid-19 Verdachtsfällen und nachgewiesenen Erkrankungen

Bei Krankheitszeichen (wie z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn) sollte Ihr Kind unbedingt zu Hause bleiben. Treten entsprechende Symptome im Unterricht auf, muss es unverzüglich abgeholt werden.

Bei Erkältungssymptomen sind Eltern oft unsicher, ob sie ihr Kind in die Schule schicken dürfen. Auf der Homepage des Schulministeriums finden Sie ein Schaubild, das Ihnen eine Empfehlung gibt, was bei einer Erkrankung Ihres Kindes zu beachten ist:

<https://www.schulministerium.nrw.de/themen/schulsystem/elterninfo-wenn-mein-kind-zuhause-erkrankt-handlungsempfehlung>.

Präsenz- und Distanzunterricht

Der Schul- und Unterrichtsbetrieb in NRW soll nach Maßgabe des Schuministeriums möglichst vollständig im Präsenzunterricht stattfinden. Unsere Schulkonferenz hat kürzlich ein pädagogisches Konzept zum Distanzlernen verabschiedet, damit auch unter veränderten Bedingungen Unterricht stattfinden kann. Das Konzept regelt, wie im Falle Corona bedingter Quarantäne einzelner Schüler*innen, Lehrkräfte, Lerngruppen oder bei vollständiger Schulschließung Unterricht auf Distanz erteilt wird. Es ist auf der Schulhomepage www.ge-rheinbach.de einzusehen.

Ich wünsche uns allen, dass wir im achtsamen Miteinander gesund bleiben und der Schulalltag an unserer Schule in den nächsten Wochen und Monaten möglichst reibungslos verlaufen kann.

Herzliche Grüße

Elke Dietrich-Rein, Schulleiterin